

Information über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten als abweichender Beitragszahler durch

LVM Landwirtschaftlicher Versicherungsverein Münster a.G.
LVM Krankenversicherungs-AG
LVM Lebensversicherungs-AG

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das jeweils verantwortliche LVM-Versicherungsunternehmen (LVM) als Kontoinhaber, der die Versicherungsbeiträge für einen Versicherungsvertrag einer anderen Person zahlt. Die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte können Sie bei der für die Verarbeitung verantwortlichen Stelle oder bei dem Team Datenschutz der LVM geltend machen. Die jeweils aktuellen Datenschutzhinweise und weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter www.lvm.de/datenschutz.

Wer ist für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich?

Für die Verarbeitung ist das LVM-Versicherungsunternehmen verantwortlich, bei dem der Versicherungsvertrag besteht. Sie erreichen den LVM Landwirtschaftlicher Versicherungsverein Münster a.G., die LVM Krankenversicherungs-AG, die LVM Lebensversicherungs-AG unter folgender Anschrift:

Kolde-Ring 21
48126 Münster
Tel.: 0251 702-0, E-Mail: info@lvm.de.

Wie erreichen Sie den Datenschutzbeauftragten der LVM?

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter folgender Anschrift:

LVM Versicherung
Datenschutzbeauftragter
Kolde-Ring 21
48126 Münster
E-Mail: datenschutzbeauftragter@lvm.de

Allgemeine Fragen zum Thema Datenschutz können Sie an das Team Datenschutz unter der vorstehenden Anschrift mit dem Zusatz "Datenschutz" oder per E-Mail an datenschutz@lvm.de richten.

Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Als abweichender Beitragszahler verarbeiten wir folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- **Stammdaten** (Vorname, Nachname)
- **Kontaktdaten** (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)
- **Bankdaten** (z.B. IBAN)
- **Mandatsreferenz**
- **Versicherungsscheinnummer** des Versicherungsnehmers

Warum benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten?

Die Bereitstellung der Daten ist für den Abschluss des SEPA-Lastschriftmandats vertraglich erforderlich. Ohne Bereitstellung kann das Lastschriftverfahren nicht durchgeführt werden; der Versicherungsnehmer muss eine andere Zahlungsart wählen.

Werden Ihre Daten für andere Zwecke genutzt?

Ihre Daten verarbeiten wir nach sorgfältiger Abwägung der beiderseitigen Interessen auch, um berechnete Interessen der LVM oder von Dritten zu wahren. Welche der folgenden Zwecke in Ihrem konkreten Fall zur Anwendung kommen, hängt von dem Anlass der Verarbeitung ab. Dies **kann** insbesondere erforderlich sein für folgende Zwecke:

- **Sicherheit und Betrieb:** Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs;
- **Kommunikation:** Personalisierte Kommunikation (Anrede) zwecks Verbesserung der Kundenbeziehung und im Rahmen einer höflichen, anerkannten Kommunikationsform im geschäftlichen Verkehr;
- **Qualitätssicherung und Prozessoptimierung:** Sicherstellung und kontinuierliche Verbesserung der Qualität unserer Dienstleistungen, Prozesse und internen Abläufe, Durchführung von Controlling-Maßnahmen, einschließlich interner Auswertungen und Analysen zur Steuerung, Überprüfung und Weiterentwicklung unserer Geschäftsprozesse;
- **Rechtliches:** Betrugsabwehr, Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen;
- **Künstliche Intelligenz (KI):** im Rahmen der Nutzung von KI-gestützten Assistenzsystemen zur Unterstützung, Automatisierung und Verbesserung der Effizienz sowie Qualität von Arbeitsprozessen (z. B. Text- und Satzvergleich, Übersetzung, Zusammenfassung von Texten).

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, wie z.B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungs- und Nachweispflichten oder im Rahmen unserer Beratungspflicht.

Welche Rechtsgrundlagen liegen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Grunde?

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Erfüllung des SEPA-Lastschriftmandats als eigenständiger Vertrag).

Für die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage. Für die Wahrung berechtigter Interessen (z.B. IT-Sicherheit) dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Gibt es weitere Regelungen für die Verarbeitung?

Über die gesetzlichen Regelungen hinaus hat sich die deutsche Versicherungswirtschaft in eigenen Verhaltensregeln – dem sogenannten Code of Conduct – verpflichtet, weitere Maßnahmen zur Förderung des Datenschutzes zu ergreifen. Diese Verhaltensregeln sind mit den zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden abgestimmt und gelten für alle begetretenen Versicherungsunternehmen. Die „Verhaltensregeln für den Umgang mit personenbezogenen Daten durch die deutsche Versicherungswirtschaft“ können Sie im Internet unter www.lvm.de/datenschutz abrufen oder direkt unter datenschutz@lvm.de anfordern.

Woher erhalten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Ihre personenbezogenen Daten erhalten wir von Ihnen sowie vom Versicherungsnehmer im Rahmen der Erteilung des SEPA-Lastschriftmandats.

Wann löschen/sperrn wir Ihre gespeicherten Daten?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten so lange aufbewahrt werden, wie Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (z.B. im Rahmen von gesetzlichen Verjährungsfristen von 3 oder bis zu 30 Jahren). Darüber hinaus speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu 10 Jahre.

Die vertragsbezogenen Daten sperren wir 10 Jahre nach Ablauf des Versicherungsvertrags, sofern dem keine weitergehenden Aufbewahrungspflichten, Nachmeldefristen oder Leistungsversprechen unsererseits entgegenstehen.

Damit stehen diese Daten der Sachbearbeitung nicht mehr zu Verfügung und können auch nicht weiterverarbeitet werden.

Anträge, die nicht zum Abschluss eines Versicherungsvertrags führen, werden 3 Jahre nach Eingang physisch gelöscht, sofern diese nicht mehr, beispielsweise für aktuelle Vertragsverhandlungen, benötigt werden.

Wann geben wir Ihre Daten an Dritte weiter?

Zur Durchführung des SEPA-Lastschriftverfahrens übermitteln wir Ihre Daten an die jeweiligen Hausbanken der LVM-Versicherungsunternehmen. Banken sind für die Datenverarbeitung eigene Verantwortliche im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DSGVO.

Datenübermittlung in ein Drittland: Sollten wir Daten an Dritte außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind. In wenigen Ausnahmen können wir Daten in Drittstaaten auf Grundlage von Art. 49 DSGVO übermitteln. Sie können weitere Informationen beim Verantwortlichen oder beim Team Datenschutz unter den eingangs genannten Kontaktinformationen anfordern.

Weitere Empfänger: Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden).

Gibt es automatisierte Entscheidungsprozesse?

Zur Durchführung des SEPA-Lastschriftmandats finden keine automatisierten Entscheidungen im Sinne des Art. 22 DSGVO statt.

Welche Rechte haben Sie gegenüber der LVM?

Ihre Rechte können Sie unter eingangs angegebener Anschrift der verantwortlichen Stelle oder beim Team Datenschutz über den eingangs angegebenen Kontaktweg geltend machen.

Auskunft, Berichtigung, Löschung: Sie können Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen.

Einschränkung der Verarbeitung: Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zustehen.

Datenübertragung: Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht zu, die Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu verlangen.

Widerspruch: Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Verarbeitung sprechen.

Wo können Sie sich über den Datenschutz des LVM beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den Datenschutzbeauftragten der LVM oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für die LVM zuständige Aufsichtsbehörde erreichen Sie unter

LDI NRW
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf.